

# DRITTER AKT.

7. Bild

In den Gärten des Emirs von Tunis. Eine Sklavenhütte. Nachmittag.

1. Szene

Nr. 15 Arie

Andante con moto.

Flauti.

Clarinetten in B.

Fagotti.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Fatima (sitzt auf einer Bank vor der Hütte und ist mit Korbflechten beschäftigt).

Fatime.

Violoncello e Basso.

O A-ra-by! dear A-ra-by, my own, my native  
A-ra-bi-en, mein Hei-mat-land, ich sah dich heut im

8

land!  
Traum.

Me thought I cross'd the  
Mir war, als flog' ich

dark blue sea,  
ü-bers Meer,

and trod a-gain thy  
zu dei-ner kü-ste

strand,  
Saum.

and there I saw my  
Ich sah dort mei-nes Va-ters

Father's

14

teut, beneath the tall date-trees: and the sound of mu-sic and mer-ri- ment, came sweet-ly on the breeze; ü- ber- wehn.

Zelt, in-mit-ten Pal-men stehn und ich hör-te La-chen und froh-lich-keit, von fern her ü-ber-wehn.

19

and thus to the light-ly touch'd gui-tar. I heard a maid-en tell, of one who fled from a proud Ser- ihr der Lieb-ste ge-hol-fen

Es sang zu der Lau-te zär-tem Klang ein Mäd-chen vor sich hin, wie ihr der Lieb-ste ge-hol-fen

24

Allegro.

dar, with the youth she lov'd so well! hat, aus dem Ha-rem zu ent-fliehn.

pp

pizz.

pizz.

pizz.

pizz.

pizz.



62 Clar.

Fag.

1. Zee nab be far from the drear An-de-run of the cru-el Ser-darl from the drear An-de-  
 2. fron-tier have wou, and may laugh at the Lord of the drear An-de-  
 1. bald sind wir fern leicht von dem finst'-ren Se-rail und dem grau-sa-men Herrn, der uns  
 2. Herz wird uns leicht und wir spot-ten des Herrn, der uns nicht mehr er-reicht, Herrn, reicht, von dem und wir  
 spot-ten des

74

1. run of the cru-el Ser-darl  
 2. Lord of the drear An-de-run! Al, al, al, al, al, al, al, al, al,  
 1. rail und dem grau-sa-men Herrn. Herrn. Al, al, al, al, al, al, al, al, al,  
 2. Herrn, der uns nicht mehr er-reicht. Al, al, al, al, al, al, al, al, al,

81 Fl.

al, al, al, al, al, al, al, al, al, al, arco  
 al, al, al, al, al, al, al, al, al, al, arco  
 al, al, al, al, al, al, al, al, al, al, arco

UE 18655

2. Szene

(Hüon und Scherasmin betreten die Szene. Sie sind bekleidet mit arabischen Hosen, Pantoffeln, Kitteln und Strohhüten. Sie tragen Gartengeräte auf der Schulter.)

Scherasmin (winkt Fatima zu, gesprochen) :

Salem aleikum!

Fatima (steht auf, geht auf Hüon zu und küsst ihm die Hand) :  
Mein hoher Herr! (sie hilft Hüon, die Gerätschaften ablegen.)

Hüon : Lass nur gut sein, Fatima. Hier bin ich kein Herr.  
Nur ein Sklave, wie ihr beiden auch.

Fatima (zieht sich bescheiden zu ihrer Arbeit zurück.)

Scherasmin (nimmt den Hut ab und wischt sich den Schweiß von der Stirne) : Ich hab es satt, Herr Ritter, das sag ich Euch! Seit sechs Monaten jeden Tag in der Sonne Orangenbäume begiessen und Myrthen umpflanzen! Der Teufel soll die ganze Gärtnerei holen und diese Fetzen von maurischen Kleidern!

Hüon : Sei nicht so undankbar, Scherasmin. Als euch die Seeräuber nach dem Schiffbruch aufgefischt und auf dem Sklavenmarkt in Tunis verkauft haben, hätte es leicht viel schlechter gehen können. Es war euer Glück, dass ihr wenigstens beide von einem Herrn gekauft worden seid und immer zusammen bleiben konntet. Sieh mich an, wie es mir ergeht. Zwar bin ich durch ein Wunder von einem wüsten Felsenstrand in diesen Garten versetzt worden, aber was nützt mir das? Die Mauern des Serails, hinter denen Rezia gefangen ist, sind undurchdringlich. Ich weiss noch nicht einmal, ob sie eine einzige meiner Nachrichten bekommen hat. Wie wird es ihr ergangen sein?

Fatima : Zehn Briefe habe ich durch die alte Miskah, die die Wäsche im Serail besorgt, heimlich hineinbringen lassen. Prinzessin Rezia weiss gewiss nicht, wie sie Euch Nachricht zukommen lassen soll. Aber Ihr könnt beruhigt sein, lieber Herr, der Prinzessin geht es gut. Unter den Dienerinnen des Palastes erzählt man sich viel, und alle sagen, dass der Emir Prinzessin Rezia wie eine Fürstin aufgenommen hat. Er soll ihr einen eigenen prachtvollen Kiosk und grosse Dienerschaft gegeben haben, gleich nachdem er sie für schweres Geld von den Seeräubern gekauft hat.

Hüon : Ich kenne diese Art von Dienerschaft. Sie sind nichts anderes als Gefängniswärter.

Scherasmin (geschwätzig) :

Ja, und man erzählt sich auch, dass der Emir Prinzessin Rezia zu seiner Frau machen will, weil er seine jetzige Lieblingsfrau, die Fürstin Roschana, nicht mehr ausstehen kann, seitdem er Prinzessin Rezia gesehen hat.

Hüon : Er soll es nur wagen! Ich werde mir ein Schwert beschaffen und mich bis zu ihm durchhauen, um ihn noch an seinem Hochzeitstage umzubringen.

-----  
(Die zwischen den Strichen stehende Stelle, die an und für sich zur Exposition des III. Aktes notwendig ist, kann weggelassen werden.)

Scherasmin : Ein Schwert ist hier in dieser Gegend für arme Sklaven nicht zu haben. Aber wer weiss, wer weiss, Herr Hüon, vielleicht könnt Ihr ein Schwert und noch einiges andere von der Fürstin Roschana bekommen.

Hüon : Wie meinst du das? Sprich dich aus!

Scherasmin : Ich meine, die Fürstin hat ein Auge auf Euch geworfen, Herr Ritter.

Fatima (lacht)

Scherasmin : Seit dem Tage, an dem Euch dieser Schuft von Obergärtner als Gehilfen eingestellt hat, müssen wir jeden Nachmittag im Myrthenhof arbeiten, und kaum haben wir angefangen, so erscheint eine verschleierte Schönheit an den oberen Fenstern. Das ist die Fürstin, sagen die anderen. Ihr hättet sie längst bemerken müssen, wenn Ihr nicht so versonnen wäret.

Hüon : Du siehst Gespenster, Scherasmin!

-----

### 3.Szene

(Eine verschleierte maurische Sklavin hat zögernd die Szene betreten, eilt auf Fatima zu, flüstert ihr etwas ins Ohr und gibt ihr einen Brief. Fatima legt die Arbeit nieder und steht freudig erregt auf.)

Fatima : Herr Ritter! Eine Nachricht aus dem Serail! Ein Wächter hat Nadina dieses Briefchen hier zusteckt. Sie soll den Brief dem grossen Gärtnerburschen bringen.(sie übergibt Hüon den Brief.)

Hüon (liest) :  
 Von R an H ! (er erbricht das Siegel) Sei um Mitternacht im Brunnenhof. Die Türen werden offen sein. Nadina wird dich führen. - Endlich! Ein Brief von ihr!

(Nadina geht vorsichtig weg.)

# Nº 16 . TERZETTINO .

Allegro moderato

Flauti.

Clarineti in B.

Fagotti.

Cori in B basso.

Cori in Es.

Trombe in B.

Tromboni in B. F.

Trombone Basso.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Fatime.

Hüon.

Scherasmin.

Violoncello.

Basso.

And must I then dissemble?  
Nach heut' werd ich sie se-hen.

But  
Ich

No o - ther hope I know.  
Das Schwerste ist voll-bracht.

5 Fag.

Cor. *pp*

*arco*  
*p*

*arco*  
*p*

*arco*  
*p*

let the ty-rant trem-ble, let the ty-rant trem-ble, un-scath-ed he shall not go, un-scath-ed he shall not  
 wer de sie be-frei-en, Re-zi-a be-frei-en, be-frein aus des E-mirs Macht, be-frein aus des E-mirs

*f*

*arco*  
*f*

*ff*

12 Fl.

*dolce*

Clar.

*dolce*

Fag.

Fatime. (*für Hof*)  
*dolce*

View-ess Spi-rit, of pow'r and light, thou who mak'st virtue and love thy care, re-store to the best and the bravest knight the  
 Freund und Hel-fer, Herr O-be-ron, der du uns Bei-stand ver-sprachst in der Not, o schick-ke uns Hil-fe aus dei-nem Reich, wenn

Go.



18 Fl. Clar. Fag. Cor. Tromb. Timp. Trombone.

fond-est and fairest of all the fair. Spir - it a - dor'd! strike on our part, bless the good  
 Tod und Ge-fahr un-sern Herrn be-droht, Freund O - be - ron! steh' uns bei! Ret-te uns

Scherasmiu.

25

Spir - it a - do - red, strike on our part, bless the good  
 Freund O - be - ron steh' uns bei! Ret-te uns

sword, and the faith - ful heart! Spir - it a - do - red, strike on our part. bless the good  
 bald aus der Skla - ve - rei! Freund O - be - ron steh - uns - bei! Ret - te uns

sword, and the faith - ful heart! Spir - it a - dor'd. strike on our part, bless the good  
 bald aus der Skla - ve - rei! Freund O - be - ron steh' uns bei! Er - ret - te

Basso.

33

sword, and the faith - ful heart! Spir - it a - dor - ed, strike on our part, spir - it a - dor - ed.

42

bless the good sword and the faith - ful heart.

(Verwandlung)

4. Szene

(Fatima und Scherasmin setzen sich auf die Bank. Fatima nimmt ihre Arbeit wieder auf.)

Scherasmin : Ach, Fatima, ich schöpfe wieder Hoffnung. Seitdem das Horn mit unserem ganzen Gepäck auf den Meeresgrund versunken ist, hatte ich keinen Mut mehr. Aber wenn Herr Hüon seine Rezia erst wiedergesehen hat, wird er auch Mittel und Wege finden, dass wir alle zusammen hier herauskommen und nach Hause fahren. (steht auf) Nach Hause! Nach Frankreich! Aber du weißt ja gar nicht, wie schön es dort ist!

# Nº 17 DUETT.

Andante grazioso.

Flauti.

Oboi.

Fagotti.

Corni in C.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Fatime.

Scherasmin.

Violoncello.

Basso.

On the banks of sweet Ga - ron - ne, I was born one fine spring  
 An den U - fern der Gä - ron - ne, Leb-te ich in jun - gen

Ob.

Fag.

Cor.

morn - ing. Soon as I could run a lo - ne, kicks and cuffs, and tum-bles scouring, shirking la - - bour, lov - ing - fun,  
 Ta - gen. Kaum daß ich recht lau-fen kann - te, fing ich an, mich rum - zu schla-gen, Ar - beit scheu - end, frech und froh,

15 Fag.

quall-ing wi-ße, and hat-ing wat-er, fight-ing ev'-ry neigh-bour's son, and court-ing ev'-ry neigh-bour's  
 Was-ser-feind,-kein Wein-ver-äch-ter, prü-gelnd je-des Nach-barn Sohn, und küßend al-ler Nach-barn

*colla parte*  
pp

*ritard.*  
pp

ff

pp

20 Cor.

*a tempo*

daugh-ter, oh! the days that I have known, on the banks of sweet Ga-ronne!  
 Töch-ter. Ach, wie rasch bist du ent-flohn, schö-ne Zeit an der Ga-ronne!

mf

mf

f

25

oh, the days that I have known that I have known on the banks of sweet Ga-ron-ne, on the banks of sweet Ga-ron-ne!  
 Ach, wie rasch bist du ent-flohn, bist du ent-flohn, schö-ne Zeit an der Ga-ron-ne, schö-ne Zeit an der Ga-ron-ne!

f

p

31

*fp*  
*u2*  
*fp*  
*fp*

*pizz.*  
*pizz.*  
*pizz.*

*arco*

*pizz.*  
*pizz.*

Fatime. (steht auf)

On the waves of Bund-e- mir first I saw the sunbeams qui - ver, there  
 An dem Flus - se Ben - de - mir sah das er - ste Licht ich schei - nen und ich

38

*arco*  
*pizz.*

*arco*  
*pizz.*

wand - er'd year by year on the banks of that fair riv - er, roaming with my roaming race, where so ever the date tree  
 leb - te Jahr für Jahr in den Zel - ten bei den Mei - nen, man - der - te mit meinem Stamm, weil um - her mit un - sern

45

Iur'd them, or a Her-den. un-sen gren-ner rest-ing place, stol-zer Frei-heits-drang pastore lieb uns for their flocks en-nie--mals seh-haft wer-den. Un-be-kannt war Sor-ge

*arco*

51

fear on the banks of Bund-r-mir, on the banks of Bund-r-mir. mir an dem Flus-se Ben-de-mir. mir. Scherasmin. Times have And-re

*pizz.*

58 *arco*

Violin I *arco*  
Violin II *arco*  
Viola *arco*  
Cello/Double Bass *arco*

Flod is for-tunes sun-ny weather, we are slaves! slaves!  
Seit wir hier nach Tu-nis ka-men, sind wir Sclaven! Sclaven!

al-terd. mistress mine! Yet why re-  
zei-ten, lie-bes Kind! sei doch nicht

64 Cor.

Cor. *pp*

pine, while, my dear, we're slaves to - ge - ther! Let's be mer-ry, while we may!  
dumm. Wir sind skla-ven, doch bei - sam - men! Sei doch lu-stig und ver-gnugt,

70 Allegro.

Violin I *p*  
Violin II *p*  
Viola *p*  
Cello/Double Bass *p*

let's be merry, while we may, let's be mer - ry, let's be mer - ry, love our song and joy the cho - rus,  
Sei doch lu-stig, und ver-gnugt, sei doch lu-stig, sei doch lu-stig, Lass uns tan-zen, ein-gen, scher-zen,



76

joy the cho - rus, joy the cho - rus, dig and delve, and bill and coo, as Eve and A - dam did be -  
sin - gen, scher - zen, tan - zen, scher - zen. Froh bei Tag und froh bei Nacht, lass' lie - ben uns von gan - zem

82 *Fur.*

Fatime. *con grazia*  
Let's be mer - ry as we're true, let's be mer - ry.  
Wir sind lu - stig und ver - gnügt wir sind lu - stig.  
fore us! Let's be mer - ry as we're true, let's be mer - ry, lets be mer - ry.  
Her - zen! Wir sind lu - stig und ver - gnügt, wir sind lu - stig, wir sind lu - stig, lets be mer - ry.  
wir sind lu - stig, wir sind lu - stig.

88 *leggiermente*

love our song and joy the cho - rus, joy the cho - rus, dig and delve. and  
Lass uns tan - zen, sin - gen, scher - zen, sin - gen scher - zen! Froh bei Tag und  
love our song and joy the cho - rus, joy the cho - rus, joy the cho - rus, joy the cho - rus, dig and delve, and  
Lass uns tan - zen sin - gen scher - zen sin - gen scher - zen tan zen, scher - zen! Froh bei Tag und

93

sport and play, while hope shines brightly still be fore us, still brightly shines be-  
 froh bei Nacht, laß lie - ben uns von gan - zem Her - zen, von Her - zen,

sport and play, while hope shines brightly still be fore us, still brightly shines be-  
 froh bei Nacht, laß lie - ben uns von gan zem Her - zen von Her - zen laß uns

*leggiermente*

*leggiermente*

99

fore us, brightly shines be fore us, let's be mer - ry while we may, let's be mer - ry, while we  
 tan - zen scherzen, laß uns scherzen! Wir sind lus - tig und ver - gnügt wir sind lus - tig und ver -

fore us, brightly, shines be fore us, let's be mer - ry while we may, let's be mer - ry, while we  
 tan - zen, scherzen, laß uns scherzen! Wir sind lus - tig und ver - gnügt, wir sind lus - tig und ver -

*fp*

*fp*

UE 18655

105

may! gnügt. — lets be mer - ry, lets be mer - ry! dance and sing and sport and play.  
 Wir sind lus - tig, wir sind lus - tig, Froh bei Tag und froh bei Nacht,

may! gnügt. — lets be mer - ry, lets be mer - ry! dance and sing and sport and play,  
 Wir sind lus - tig, wir sind lus - tig, Froh bei Tag und froh bei Nacht,

112

dance and sing and sport and play, while hope shines brightly still be fore us, hope shines brightly still be - fore  
 froh bei Tag und froh bei Nacht, laß' lie - ben uns von gan - zem Her - zen, laß' uns sin - gen, laß' uns scher -

dance and sing and sport and play. while hope shines brightly still be fore us, hope shines brightly still be - fore  
 froh bei Tag und froh bei Nacht, laß' lie - ben uns von gan - zem Her - zen, laß' uns sin - gen laß' uns scher -

118

us! zen! mer-ry, Tan-zen, mer-ry! singen! us! zen! mer-ry, lan-zen, mer-ry! scher-zen!

let's be mer-ry, wir sind lus-tig let's be mer-ry, while we may, und ver-gnügt, let's be mer-ry, wir sind lus-tig, let's be mer-ry, while we may, und ver-gnügt, let's be mer-ry, wir sind lus-tig,

125

*leggiermente*

love our song, and joy the cho-rus, joy the cho-rus, joy the cho-rus, dance and sing and  
 Laß uns tan-zen, sin-gen scher-zen, sin-gen scher-zen. Froh bei Tag und

let's be mer-ry. love our song, and joy the cho-rus, joy the cho-rus, joy the cho-rus, dance and sing and  
 wir sind lus-tig! Laß uns tan-zen, sin-gen scher-zen, sin-gen scher-zen, tan-zen, scher-zen. Froh bei Tag und

134

sport and play, while hope shines brightly still be fore us, while hope shines brightly still be fore us.  
 froh bei Nacht, laß lie - ben uns von gan - zem Her - zen, laß lie - ben uns von gan - zem Her - zen, us. zen, us. zen,

40

92

Let's be mer - ry while we may, love our song and joy the cho - rus, love our song and  
 Wir sind lus - tig und ver - gnügt laß uns tan - zen, sin - gen, scher - zen laß uns tan - zen

145

joy the cho-rus, joy the cho-rus, joy the cho-rus!  
 sin-gen, scher-zen, tan-zen, scher-zen, tan-zen, scher-zen!

(Beide tanzen fröhlich)

joy the cho-rus, joy the cho-rus, joy the cho-rus!  
 sin-gen, scher-zen, tan-zen, scher-zen, tan-zen, scher-zen!

151

# Nr. 17a ZWISCHENSPIEL

Fl. *dp/ce*  
Clari. *dn/eb*  
Fag. *p*

Violin I *p*  
Violin II *p*  
Viola *p*  
Vcllo *p*  
Vcllo *p*

Fl. *pp*  
Clari. *pp*  
Fag. *pp*  
Cor. *mf*  
Trombi. *p*  
Timp. *pp*  
Trombone. *pp*

*a2*

Violin I *pp*  
Violin II *pp*  
Viola *pp*  
Vcllo *pp*  
Vcllo *pp*

Fag. *pp*

22 Fl. Clar. Fag. Cor. Cor. Tr. Timp. Tbn.

Musical score for measures 22-30. The score includes parts for Flute (Fl.), Clarinet (Clar.), Bassoon (Fag.), Cor Anglais (Cor.), Trumpet (Tr.), Timpani (Timp.), and Trombone (Tbn.). The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 3/4. Dynamics include *sf*, *pp*, *p*, and *mf*. There are various articulation marks and slurs throughout the passage.

||

30

Musical score for measures 30-37. The score includes parts for Flute (Fl.), Clarinet (Clar.), Bassoon (Fag.), Cor Anglais (Cor.), Trumpet (Tr.), Timpani (Timp.), and Trombone (Tbn.). The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 3/4. Dynamics include *mf*, *p*, and *pp*. There are various articulation marks and slurs throughout the passage.



8. Bild

(mit einer Verwandlung)

Brunnenhof im Serail des Emirs von Tunis. In der Mitte ein Brunnen, davor eine grosse steinerne Ruhebank, die mit Kissen belegt ist. Mondnacht.

§. SzeneNr. 18 Cavatine

(Rezia, unverschleiert, wird von dem Obereunuchen hergeführt. Zwei Eunuchen ~~bleiben~~ im Hintérgrunde. Der Obereunuch gibt Rezia durch ein Zeichen zu verstehen, dass sie hier warten soll, und geht mit den beiden Wächtern wieder ab.)

# Nº 18. CAVATINE.

Andantino.

Clarineti in B.

Fagotti.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Reiza.  
Rezia.

Violoncello.

Basso.

Mourthon, poor heart, for the joys that are  
 Trau'-re, mein Herz, um ent-schwun-de-nes

dead! floy ye sad tears for the hopes that are fled! Sor-row is now the sole trea-sure I  
 Glück! Seuf-zer, ich halt euch nicht län-ger zu-rück. Rings um mich her ist es trü-be und

prize, as Pe-ris on per-fume, I feed on its sighs; and bit-ter to some as its  
 grau. Ich le-bé von Trä-nen wie Blu-men vom Tau. Zum bit-te-ren To-de, so

26

fonn-tain may be! 'tis sweet as the wa-ters of Ge-lum to me!  
 welk' ich da-hin, doch leid' ich ihn gern denn ich lei-de für ihn.

35

Ye that are ha-skings in pleasures gay-beam, ye that are sail-ing on hoves gold-en  
 Gol-den lag Vor uns die Zu-kunft voll Glück, se-liq ver-trau-ten wir un- serm- Ge-

44

stream, a cloud may come o'er ye, a wave sweep the deck and pic-ture a fu-ture of  
 schick. Doch Wol-ken zo-gen auf, ein Blitz zuckt her-ab und macht' un-ser Schiff-lein zum

54

dark-ness and wreek! But the scourge of the de-sert o'er my heart hath past,  
 hilf-lo-sen Wrack. Und vom Sa-mum ver-dor-ret, mein Her-ze ist leer.

pp

59

and the tree that is blighted fears no sec-ond blast, and the tree that is blight-ed fears no  
 Die ent-wurzel-te Myr-the, sie blu-het nicht mehr, die ent-wurzel-te Myr-the sie

f

fp

66

sec-ond blast, fears no sec-ond blast, fears no sec-ond blast!  
 blüht nicht mehr, ach, sie blüht nicht mehr, ach sie blüht nicht mehr.

pp

6. Szene

(Emir Almansor hat während der letzten Worte Rezias im Hintergrunde den Hof betreten.)

- Almansor : Warum singt Ihr ein so trauriges Lied, Prinzessin? Ihr hättet allen Grund, fröhlich zu sein. Es fehlt Euch an nichts, was eine Frau glücklich machen kann.
- Rezia (hat den Schleier vor ihr Gesicht gelegt):  
Mir fehlt alles, was ich zum Leben brauche, - die Freiheit!
- Almansor : Ich habe Euch täglich angeboten, als meine Gattin über den Serail zu herrschen.
- Rezia : Ich liebe einen fränkischen Ritter, und nichts wird mich von ihm scheiden. Die Ehren, die Ihr mir zugedacht habt, bedeuten mir nichts.
- Almansor (zornig) : Hüte dich, meine Geduld auf eine allzu lange Probe zu stellen. Du hast vergessen, dass ich dein Herr bin und über dich befehlen kann, wie es mir beliebt. (er klatscht in die Hände, der Obereunuch mit den Wächtern erscheint sofort) Bringt die Prinzessin in ihre Gemächer zurück!
- Almansor : Dieses hochmütige Liebchen eines Christenhundes wird es noch zu ihrem Schrecken erleben müssen, was es heißt, einen Abkömmling des Propheten zu missachten.

7. Szene

- Roschana (die schon während der Unterhaltung zwischen Rezia und Almansor im Dunkel der hinteren Säulengänge sichtbar war, tritt mit leisen Schritten hinter Almansor) :  
Mein geliebter Herr, Ihr seid zornig? Wer ist der verhasste Gegenstand, der Euer Auge beleidigt hat?
- Almansor (fährt herum) :  
Was willst du hier, Roschana? Ich habe dich nicht gerufen. Ich werde dich von dem Serdar einschließen lassen, wenn du mich weiterhin mit deiner Eisuucht belästigst.
- Roschana (giftig) :  
Mein Gebieter, ich kann Euch nicht daran hindern, dass Ihr Euch vor einer hergelaufenen Sklavin aus Bagdad entwürdigt! Doch solltet Ihr nicht vergessen, dass Ihr nur durch meine Hand das Emirats von Tunis gewonnen habt.
- Almansor : E i n Wort noch, und du wirst im Kerker darüber nachdenken können, wer jetzt über dich und Tunis zu gebieten hat! (er entfernt sich rasch.)
- Roschana (ihm nachsehend) :  
Du Narr, dein Mass ist voll! Ich werde dich vernichten! (sie geht ab.)

8. Szene

- Hüon (in seiner Kleidung als fränkischer Ritter, ohne Helm und Schwert, in einen grossen Mantel gehüllt, wird von Nadina hereingeführt. Sich erstaunt umsehend, leise) :  
Wer gab dir die Macht, Mädchen, mich durch hundert verschlossene Türen und Gänge zu führen?
- Nadina (legt den Finger vor den Mund) :  
Pst! Wartet hier! (sie entfernt sich rasch.)
- Hüon :  
Es ist Mitternacht. In wenigen Augenblicken werde ich dich wiedersehen, meine Rezia!

# Nº 18<sup>a</sup>. RONDO.

Allegro vivace assai.

Flauti.

Oboi.

Clarineti in B.

Fagotti.

Corni in Es.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Hörn.

Violoncello.

Basso.

I rev - el in hope and joy a -  
 Die Hoff - nung er fällt aufs neu - mein

gain, a light shines o - ver my break - ing chain! Beams like a bea - con, the  
 Herz, vor bei - sind Lei - den Not - und Schmerz. Hell dringt ein Licht strahl durch

13

gloom a - - hove, and points — the path to my La - - dy love. I rev-ely in  
 dunk - le - - Nacht und hat zu ihr mich hier her - ge bracht. Die Hoffung er -

20

hope, and joy a - gain, a light shines o - ver my break - ing chain, beams like a bea - con the  
 fällt auf's neu mein Herz, vor bei sind Lei den, Not - und Schmerz. Hell dringtein Licht - strahl durch

27

gloom, - a - -bove, and points the path to my La - -dy love, - to my La - -dy love, I  
 dunk - le Nacht, und hat - zu ihr mich hier her - ge bracht, mich hier her - ge bracht. Die

*mf* *pp*

34

rev - el in hope and joy - - - gain, a light shines o - - ver my break - - - ing und  
 Hoff - nung er - füllt aufs neu - - - mein Herz. vor bei sind Lei - den, Not - - - und

*p* *pizz.*



chain, beams like a beam on the gloom above, and points the path, and points the path to my La - dy  
 Schmerz. Hell dring ein Licht strahl durch dunk le Nacht und hat zu ihr, und hat zu ihr mich hier her - ge -

love to my La - dy love!  
 bracht, mich hier - her - ge - bracht!

53

I feel like a mountain stream set free, from the stern frost spir - its mas - te - ry,   
 Hab ich die Ge - lieb - te wie - der - ge sehn, dann mag al - les was da will, ge - sc'eh'n.

*ff*

63

rush - ing - down from its rok - y - height! leaping and sparkling in wild - de - light!   
 Aus der - Knechtschaft in die - sem - Land füh - rich die Liebste mit eig - ner Hand.

71

leap - ing and sparkling - in wild - de - light! leap - - lug and sparkling in wild, in wild de - light,  
 führ - ich die Liebste - mit eig - ner - Hand, führ - ich die Lieb - ste, die Lieb - stemit eig - ner Hand,

79

leap - - lug and sparkling in wild de - light, in - wild de - light!  
 führ - ich die Lieb - ste mit eig - ner Hand, mit - eig - ner Hand.

86

I revel in hope and joy a - gain, I revel in hope and joy a - gain, I rev - el in  
 Die Hoffnung er - füllt aufs neu mein Herz, die Hoffnung er - füllt aufs neu mein Herz, die Hoff - nung er -

*pp* *p* *f* *pp* *f* *pp* *f* *pp* *f* *pp* *f* *pp* *f*

*pizz.* *arco* *pizz.* *arco* *pizz.* *arco* *pizz.* *arco* *pizz.* *arco*

87

hope and joy a - gain, I seek my love as that  
 füllt aufs neu mein Herz, die Hoff - nung er - füllt aufs neu mein Herz, vor - bei sind Lei - den,

*p* *pizz.* *p* *pizz.* *p* *pizz.* *p* *pizz.* *p* *pizz.* *p* *pizz.* *p* *pizz.*

100

stream the main, they shall turn the tide with a silk - en - glove ere they  
 Not und Schmerz. Fort aus der Knechtschaft in die - sem - Land führe

*arco*

106

bar my way to my La - dy love, ere they bar my way to my La - - dy  
 ich die Ge - lieb - te mit eig - ner Hand, füh - re ich die Ge - lieb - te - mit eig - - ner

413 *a 2.*

love. Hand. I revel in hope and joy a - gain, I seek my love as that stream the main, they shall  
 Die Hoffnung erfüllt aufs neu mein Herz, vor- bei sind Lei-den, Not und Schmerz. Fort aus

420

turn the tide with a silk - en - glöve, ere they bar my way to my La - dy love, ere they  
 bitt-er Knechtschaft, fort aus - die - sem Land füh - re ich die Ge Lieb - te mit eig - ner Hand, füh - re

UE 18655 *f ff mezz.*

127

bar my way to my La - - dy love, ere they bar my way to my  
 ich die Ge-lieb-te mit eig - - ner Hand, füh-re ich die Ge-Lieb-te mit

132

Lu - - der love!  
 eig - - ner Hand.

8. Szene

Roschana (verschleiert, tritt, von Hüon unbemerkt, ein) :  
Mein schöner Fremder, bist du schon ungeduldig?

Hüon (sich ihr zuwendend und zurücktretend) :  
Verzeiht mir, wer Ihr auch seid, dass ich hier  
eingedrungen bin...

Roschana : Ich weiss... Du bist der grosse Gärtner, den  
ich seit Wochen im Myrthenhofs bei der Arbeit  
gesehen habe. Ich habe dich rufen lassen, weil  
du mir gefällst.

Hüon : Wie, Ihr kennt mich? Und wer seid Ihr?

Roschana (tritt näher und entschleiert ihr Gesicht) :  
Ich bin Roschana, deine Herrin und die Gattin  
des Emirs dieses Landes.

Hüon : Fürstin, dies muss ein Irrtum sein. Erlaubt,  
dass ich mich zurückziehe.

Roschana: Nein, komm nah zu mir, dass ich dir mein Ge-  
heimnis anvertraue. (sie schmiegt sich an ihn)  
Sei kühn, mein stolzer Christ, ich liebe dich.  
Ich verzehre mich nach dir, und hasse den E-  
mir, meinen Gemahl. (zieht einen Dolch) Hier  
hast du einen Dolch. ich führe dich an sein  
Lager und ehe noch der Morgen graut, gehöre ich  
dir mit allem, was ich besitze.

Hüon (weist mit einer Geste den Dolch zurück) :

Nein, Fürstin, behaltet Euren Dolch, ich kann  
Eure Wünsche nicht erfüllen. Ich bin ein frän-  
kischer Ritter. Mein Herz und mein Arm gehören  
einer Andern.

Roschana (lächelnd) : Mein schöner Freund, wenn Ihr schon  
gegen meine eigenen Reize so standhaft sein könnt,  
so muss ich wohl einige Verlockungen des Berails  
zu Hilfe nehmen, denen selbst ein verliebter frän-  
kischer Ritter nicht widerstehen kann. (sie klatscht  
sweimal in die Hände.)

(Sklavinnen in durchsichtigen Gewändern treten von al-  
len Seiten auf und versuchen, Hüon singend und tanzend  
durch ihre Reize zu verführen.)



*Solo*  
**Nº 19. CHOR UND BALLET.**

Allegretto.

Flauti.

Oboi.

Clarineti in A.

Fagotti.

Corni in E.

Trombe in D.

Timpani in A.E.

Triangolo e Tamburino.

Trombone Basso.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Hörn.

Sopran

Alt

Violoncello.

Basso.

*Chor der Sklavinnen*

*König will durch die Seiteneingänge der Reihe entfliehen. Tänzende Mädchen treten ihm überall entgegen und trachten, ihn mit Blumengewinden zu fesseln.*

10 Fl.  
Ob.  
Clu.  
Fag.  
Cor.  
a. 2.

49  
Triang. Tamb.  
a. 2.  
dolce  
dolce  
p  
ps  
pp  
p

op  
It  
Für dich sind Schön-heit, sind Schön-heit hier und Freu den.  
For thee hath beau-ty, hath beau-ty deck'd her bow'n.

pp  
pp



Musical score for instruments including strings and woodwinds. The score consists of multiple staves with various musical notations such as notes, rests, and dynamic markings.

Sop.  
Alt.



Vocal score for Soprano and Alto with German and English lyrics. The lyrics are: *dolce* Für dich der Be dien ist ge-fül-let! o  
for thee the cup of joy is fill'd Oh,

37

*f* *sf*

Sop.  
Alt.

pflück die Blu-me-eh' sie ver-wel-ket, und vom Wei-ne trink' bis dein Durst ge-til-let.  
 drain-the draught, and cull-the flow'r, ere the rose be dead, and the wine be spill'd.

*f* *sf*

45

Trgl. Ten.

51

Trombone.

Hörn.

Hemel! Hemel! The flowers ye prof - fer fair,  
 Fort! Fort! Die Blu - men sind voll Gift!

*fp* *pp* *p* *fp*

60 Tromb.

poi - son in their fra - grance bear: and the gob - - lets pur - ple flood  
 Je - der, der sie nimmt, nimmt Tod. Und der Trank, den ihr - mir reicht,

67

seems to me - a draught of blood! and the gob - - lets pur - ple  
 schei - net mir - wie Blut - so rot, und der Trank, den ihr - mir

74

flood, seems to me - a draught of blood!  
 reicht, schei - net mir - so rot - wie Blut!

Sop.

Alt.

Bass.

(Er entzieht sich den Liebkosungen der Sklavinnen.)

When wo - - man's  
 Wenn fran - - en -

81

*dolce*

*dolce*

*dolce*

*pp*  
*az.*

*pp*

*pp*

*pp*

*pp*

*pp*

*pp*

Sop.  
Alt.

au — gen lie — bend glühn, — kannst du ih — nen nicht ent — fliehn.

eye — with love. — is bright, — canst thou shun — its 'witch — ing light?

*pp*

*dolce*

Musical score for voice and piano. The score includes a vocal line with lyrics in German and English, and piano accompaniment. The lyrics are:

S.  
 A.  
 Wenn dich Frau-en arm um-flicht, kannst ent-zie-hen du dich nicht! Wenn dich weich ein Arm um-  
 Bea-rest thou the heart to *pizz.* when her-wi-th the arm cir-cle thee? Bea-rest thou the heart to *pizz.*



Più vivace.

Musical score for measures 101-142. The score includes staves for Violin I, Violin II, Viola, Violoncello, Contrabasso, Flute, Clarinet, Bassoon, and Trumpet. Dynamics include *f*, *ff*, *pp*, and *sp*. The tempo is marked *Più vivace*.

Sop.  
Alt.

Vocal score for Soprano and Alto, measures 101-142. The lyrics are:  
 flicht, kannst ent-zie-hen du dich nicht!  
 flee, when her white arms cir-cle thee?  
 (Roschana umschlingt Hüen.)

Musical score for Trombone and vocal parts, measures 143-186. The lyrics are:  
 so no beau-ty in wo-man's eye when it burns with un-ho-ly brill-lian-ty. 'ts like the  
 be strahlt nicht in der Frau-en Blick, wenn er glüht in ver-zeh-rend wil-der Gier. Wenn aus dem

122 Fug.

Tromb.

Timp!

Tromb.

glare of the sight - less dead, when the soul which should kindle their orbs hath fled. There is no charm  
 Au-ge die See-le nicht spricht, so trifft eu-er Blick ins Herz mir nicht. Es gibt kein Glück

134 Tromb.

Timp.

Tromb.

that can yield de- light in the wanton's hand. he it ne- ver so white, soo-ner its  
 - das mich kann er- freu'n, aus der Dir- ne Hand, sei sie weiß auch und klein. Und ü- ber

(Hüon reißt sich von Roschana los und will entfliehen. Die Sklavinnen verlegen ihm tanzend den Weg.)

Clar. Fag. Trombe. Timp. pp Trombone.

*ritard.*

*pp* *p* *pp* *f* *pp* *f*

*ritard.*

fing-ers should o'er-me stray, when the worm hath eaten the flesh-a-way! (Er reißt sich von Roschana los)  
 mich hast du kei-ne Ge-walt, da-rum las-se mich gehn, denn dein Herz ist kalt

*f* *ff* *p* *pp* *f* *ritard.*

Tempo I.

438 Clar. Fag. Cor. Timp.

*pp* *p* *pp* *p*

*slate*

*pp*

O wen-de dich nicht, - wenn die Freu-de din  
 O turn not a-way, from the ban-quet of

157

2 4 2-4 2-4 2-4 2-4 112.

Winkt, ver-lier' kei- ne stun- de, die Se- liq- keit bringt. Ver- gib' nicht den Sprach, den uns  
 bliss! O lobe not a mo- ment so pre- cious as this! Re- mem- ber the ga- ge who

164

A - li ge- lehrt: "Freund, pflück- die Nar- zis- se, eh' sturm sie zer- stört!"  
 sung o'er his re- part: "How pleas- ant were life, if a shad- ow coul' last!"

141

*ff* *ff* *ff* *ff* *ff* *ff* *ff* *ff* *ff* *ff*

*f* *f* *f* *f* *f* *f* *f* *f* *f* *f*

*f2.* *f2.* *f2.* *f2.* *f2.* *f2.* *f2.* *f2.* *f2.* *f2.*

Sop.  
Al.

sei mit uns glücklich und freue dich herzlich den Zeit, da Blumen die blühen, und stürme noch  
 mortal, be happy! Be happy and laugh at the wise, who know, life's a shadow, yet wait till it

*ff* *ff* *ff* *ff* *ff* *ff* *ff* *ff* *ff* *ff*

479

weit, — da Blu- men, dir blü — nen, und Stür- me noch weit. Für dich sind Schön- heit hier und  
 flie, — Who know, life's — a shad — ow, yet wait — till it flies! For thee hath beau- ty deck'd her

187

11 2.

11 2.

*p*

*p*

*mf*

Op.  
11.

Lust, für dich den Becher ist gefüllt! o pflück die Blüme eh sie welket und von  
 bow'n, for thee the cup of joy is fill'd; oh, drain the draught and call the flow'r ere the

196

*az.*

*pizz.*

*pizz.*

*pizz.*

This system contains the first five staves of the musical score. It includes a vocal line with a melodic line and lyrics, and piano accompaniment for the right and left hands. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 4/4. The first staff has a tempo marking 'az.' and the piano part has 'pizz.' markings.

Wei — ne — trink' — bis dein Durst ge — stil — let! Die Blu — me — pflück, eh' — sie ven — welkt, eh' — sie ven — welkt!

robe — be — dead, — and the wine — be — spill'd! Oh, drain — the — draught, and — cull — the — flow'r, cull the flow'r, cull the flow'r.

*pizz.*

*pizz.*

This system contains the second five staves of the musical score, including the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are written below the vocal line. The piano part continues with 'pizz.' markings.



206

*ff*

*arco*  
*ff*

*arco*  
*ff*

*arco*  
*ff*

Sop.

All.

*arco*  
*ff*

*arco*  
*ff*

10. Szene

(Almansor tritt mit einer Schar Bewaffneter und einigen Fackelträgern rasch in den Hof. Die Sklavinnen flüchten mit einem Aufschrei hinaus.)

Almansor : Ergreift die Hündin, die sich mit einem räudigen Christensklaven vergangen hat, und erdrosselt sie!

(Einige Bewaffnete ergreifen Roschana und führen sie weg.)

Almansor : Der Sklave, der sich vermessen hat, in die verbotenen Bezirke des Serails einzudringen, wird an dem Platze, den er durch seine Gegenwart geschändet hat, verbrannt. Legt ihn in Ketten, und richtet den Holzstoss!

(Die Bewaffneten fesseln Hüon. Eine grosse Anzahl von Sklaven bringt Holzscheite herbei und richtet sie während des Folgenden zu einem Scheiterhaufen.)

Resia (verfolgt von dem Oberaufseher des Serails, eilt herein und wirft sich vor Almansors Füßen zu Boden) :  
Ich bitte Euch um Gnade!

Almansor : Um Gnade? Für wen? Für diesen Christenhund? Er stirbt an Pfahl!

Resia (auf Hüon stürzend und ihn umarmend) :  
Dann tötet mich mit ihm! Er ist mein Gatte!

Hüon : Resia! Was tust du! Jetzt ist alles verloren!

Resia : Mein Hüon! Ich sterbe mit dir!

Almansor : Ergreift die Abtrünnige und verbrennt sie mit ihm!

(Resia wird gefesselt und mit Hüon auf den Scheiterhaufen geführt.)

Almansor : Legt das Feuer an!

(Die Fackelträger stossen ihre Fackeln in den Scheiterhaufen. Rauch und darnach Flammen steigen auf.)

Alle (ausser Hüon, Resia und Almansor werfen mit wilden Schreien die Arme in die Höhe) :  
Allah il Allah! Allah il Allah!

(Man hört aus geringer Entfernung Oberons Horn ertönen. Magische Beleuchtung. Das Feuer sinkt mit einem Schlage in sich zusammen. Hüons und Resias Fesseln fallen. Almansor und seine gesamte Begleitung stehen wie versteinert in den Stellungen, die sie gerade innehatten.)

11. Szene

(Fatima und Scherasmin, der das Horn Oberons hoch erhoben trägt, kommen, geleitet von zwei Elfen.)

Scherasmin : Ja, was geht denn hier vor, Herr Ritter?  
Dankt Euch, Herr Oberon hat uns die zwei hübschen Mädchen hier geschickt, die haben mir das Horn zurückgebracht, das ich verloren hätte. Es scheint ja auch höchste Zeit gewesen zu sein! (er geht mit Fatima auf den Holzstoss zu, und beide helfen Resia und Hüon hinabzusteigen.) Steigt doch mit der Prinzessin herunter von dem Haufen Anfeuerholz da! - Die türkischen Herren hier sehen ja ganz versteinert aus. Vielleicht tut's ihnen gut, wenn ich ihnen ein Liedchen blase.

# Nº 20. FINALE.

Allegro.

Flauti e Piccoli.

Oboi.

Clarineti in B.

Fagotti.

Corno I. II in D.

Corno III. IV in D.

Trombe in D.

Timpani in A.D.

Banda.

Trombone Alto.

Trombone Tenore.

Trombone Basso.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Tenor.

Basso.

Violoncello.

Basso.

Cor. I.

*mf leggiermente*

*pizz.*

*pizz.*

*pizz.*

*(Scherasmin bläst auf dem Horn ein Liedchen. Almensor und seine Begleitung tanzen autonomisch und von der Macht des Hornes gezwungen.)*

Chorus of Slaves.  
Chor der Sklaven.

Hark!

What notes are swelling!

Hört!

Welch lustige Töne!

*pizz.*

16 Clar. *leggiermente*  
 Cor. I. *I. II.*  
 Cor. III IV.  
 Viol. I. *sul G. p arco*  
 Viol. II. *arco*  
 Viola. *arco*  
 Hark! whence that won-drous sound, whence? ev'ry foot com-  
 Hört! Wie be-zau-bernd schön! Seht! *arco p* Seht, wie sie uns

28 Fl. *p*  
 Ob. *p*  
 Cl.  
 Fag.  
 pellug in merry dance to bound! ev'ry foot com-pelling in merry dance to  
 zwün-gen im Tan-ze uns zu drehn! Seht, wie sie uns zwün-gen, im Tan-ze uns zu

39

bound! Hark! Hark! (Almanzor und seine Begleitung tanzend ab.)

dreht! seht! seht!

53

Musical score for measures 53-64. The score includes staves for woodwinds (flutes, oboes, bassoons, clarinets), strings (violins, violas, cellos, double basses), and piano accompaniment. The music is in a key with two sharps (D major) and a 2/4 time signature. The piano part features a rhythmic accompaniment with chords and eighth notes.

65

Viol. I. *decrease.*

Viol. II. *decrease.*

Viola. *decrease.*

*decrease.*

Reiza. Reiza.

Fatima. Re - joice! re - joice! 'tis the horn of power!

Hion. *Re - joice!*

Scherasmin. *Dank!* *Dank,* für des Hornes Hil - fe!

*decrease.*

*decrease.*

*dolce*

*p*

Musical score for measures 65-70. This section includes vocal lines for Reiza, Fatima, Hion, and Scherasmin, along with string accompaniment. The vocal lines are in a key with two sharps. The strings play a rhythmic accompaniment. The piano part is marked *dolce* and *p*.

75

They dance in the court! they dance in the town;  
 Sie tan-zen im Hof, im gan-zen Pa-last, they dance in the  
 durch Stra-ßen und

85 Fl.

Fig.

they dance in the hall! and the ci - ty wall! A second and  
 hin- ab bis zum Meer durch des Hor - - nes Kraft. Viel- leicht bringt ein  
 gar- den, on the O - - cean beach and the ci - ty wall!  
 Gas- sen, durch des Hor - - nes Kraft, durch des Hor - - nes Kraft.

95

loud - er blast shall bring, the do - nor him - self, the Fal - ry - Ring!  
 stärk - rer Hor - - nes - ton her - bei - den gu - ten o - be - ron!

Verwandlung.

(Die Szene verwandelt sich in einen Garten, aus Palmen, Zypressen und Lilienbüschen, in dem Oberon und Titania erscheinen. Das Licht steigert sich bis zur grössten Helligkeit.)

Allegro furioso.

106

(Scherasmin bläst stärker in das Horn.)

24 Fl.

Ob.

Clar.

Fag.

In einem Blumenhain wird Oberon sichtbar, der Titania innig umschlungen hält!



Moderato.

Cor. I, II, in B basso.

Trombe.

Timp.

Tromb. Alt.

Tromb. Ten.

Tromb. Bass.

Recit.  
Oberon.

Hail! faith-ful pair, your woes are ended! Your friend in turn you have be - friended! His pledge redeem'd by you hath  
 Ihr habt das Leid nun ü - ber - wun - den, durch Treu - e mich vom Schwur ent - bün - den. das höch - ste Glück ist mein Ge -

Allegro maestoso.

Fl.

Clar.

Fug.

Cor. I, II.

Cor. III, IV.

Queen.

been. again in love he clasps his Fair - ry Queen. Swift as the light - nings  
 winn, denn neu um - arm' ich mei - ne Kö - ni - gin. Schnell wie des Lich - tes

442 Fl. *p*

Clar. *p*

glance, brave knight, behold! I bring thee and thine to thy mat-ive France, and the pa-lace of thy  
 Strahl führ' ich euch al-so gleich fort ü-ber Mee-re, und ü-ber Berg und Tal ins- fer-ne Fran-ken-

448 Fl. *a 2.*

Clar. *a 2.*

Fug.

Cor. I. II.

Cor. III. IV.

Trombr.

Timp.

Tromb. Bass.

king! reich. Kneel at his feet, with the bride thou hast won, Eu- rope shall und dort emp-

Knie vor Kai-ser Karl, der dich einst-mals aus-ge-sandt,

155

Flg.

Cor. I. II.

Cor. III. IV.

Trombe.

Timp.

Tromb. Bass.

ring with the deed, with the deed, thou hast done, Eu rope shall ring with the deed, with the deed, thou hast  
 fan-ge dei-ne Braut aus des Kai-sers — Hand, und dori emp-fan-ge die Braut aus des Kai sers

161

Fl.

Cl.

Fag.

Cor. I. II.

Tromb. Bass.

done. Hand, Now! for ever I break the spell with the grate-ful Fai-ry's last fare-well,  
 Ei-fen-zau-ber en-det hier. Le-bet wohl, lebt wohl, hier echei-den wir!

170 Fl.

Ob.

pp Clar.

Fug. #2

pp Cor. I. II.

pp

pizz.

pp

pp

pp

with the grate ful fai - ry's last fare - well!  
 Le - bet wohl, lebt wohl, hier schei - den wir!  
 Fare - well!  
 Ha - bet Dank!

177 Fl.

Clar.

Fug. #3

Cor. I. II.

Tamb. milit.

arco

pizz.

arco

pizz.

arco

pizz.

Fare - well!  
 Le - bet wohl!

Marcia maestoso.

Fine

487

This page of a musical score, numbered 487, is titled "Marcia maestoso." and concludes with "Fine". The score is written for a large ensemble, including woodwinds, brass, percussion, and strings. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is common time (C). The music is marked with a forte dynamic (*ff*) throughout. The score is divided into systems, with various instruments and sections indicated by their respective staves and labels. The woodwind section includes parts for Flute (Fl.), Clarinet in A (Cl. in A.), Bassoon (Fag.), and Clarinet in Bb (Cl. in Bb.). The brass section includes parts for Trumpet in D (4 Trombe in D.), Trombone (Trombe), and Horn in D (4 Corni in D.). The percussion section includes parts for Snare Drum (Tamb. milit.) and Cymbals (Cim.). The string section includes parts for Violin I (Vn. I), Violin II (Vn. II), Viola (Vcl.), Cello (Vcl.), and Double Bass (Cb.). The score features a variety of rhythmic patterns, including eighth and sixteenth notes, and rests. The music is characterized by a grand, majestic quality, consistent with the "maestoso" tempo marking.

195

This page of musical notation, numbered 195, contains a complex arrangement of staves. The top section features a dense texture of six staves with intricate rhythmic patterns, including sixteenth and thirty-second notes, and dynamic markings such as *ff* and *a2.*. The middle section consists of four staves with more rhythmic activity, including a prominent bass line with sixteenth-note runs. The bottom section is dominated by a large block of chords across several staves, marked with *ff*. The notation includes various musical symbols such as slurs, accents, and dynamic markings throughout.

203

This page of a musical score, numbered 203, contains 18 staves of music. The notation is complex, featuring a variety of rhythmic values and melodic lines. The score is organized into several systems. The first system includes five staves, with the top two staves containing long, horizontal lines that suggest sustained notes or rests. The second system consists of six staves, with the top two staves showing more active melodic movement. The third system is the most detailed, featuring six staves with intricate rhythmic patterns, including sixteenth and thirty-second notes, and dynamic markings such as *ff* (fortissimo) and *mf* (mezzo-forte). The bottom two staves of this system show a dense, rhythmic accompaniment. The fourth system includes five staves, with the top two staves continuing the melodic development and the bottom three staves providing a steady accompaniment. The score concludes with a final system of five staves, ending with a double bar line and repeat signs.

244

Ob.

Clar.

Fag.

Cor. I, II.

Cor. III, IV.

Tamb.

Musik notation for measures 244-250, including woodwinds, brass, and percussion.

Marcia D.C.al Fine.

249

9. Bild  
 Die Kaiserpfalz Karl des Grossen.

13. Scene

(Kaiser Karl mit seinem Hofstaat und der hohen Geistlichkeit. Kaiser Karl bestiegt die Stufen seines Thrones. Hüon und Rezia werden hereingeleitet und knien vor ihm nieder. Der Kaiser reicht ihnen beide Hände zum Zeichen, dass sie sich erheben sollen.)

Fag.

Cor. I, II.

Cor. III, IV.

Trombe.

Timp.

Hüon. Recit.

Be- hold! ob-e-dient to the oath he swore, Hüon is knee-ling at thy feet once more!  
 O Herr, wie Du be-foh-len, steh' ich hier, — vom Mor-gen-land zu-rück-ge-kehrt.

Musical notation for the scene, including vocal lines and orchestral accompaniment.



223 *a rigore*

for by the help of heaven his hand hath done the daring deed, and from the Caliph won this love-ly maid, by ev'-ry per-il  
 Was du mir gnä-dig auf-ge-tra-gen, ha-be ich ge-tan. Die hier zur Sei-le mir steht, die schön-ste-Frau: Prin-zes-sin Re-zia

*a piacere*

227 *Fag. Recit.* **Allegro vivace.**

tried, the helress of his throne, and now thy vas-sal's bride.  
 ist's, die mir mein Schwert ge-wann: Herr, seg-ne un-sern Bund!

UE 18655

(Die Glocken läuten. - Glocken in A und D. - Kaiser Karl geleitet das Paar zu einem hohen geistlichen Würdenträger, vor dem beide niederknien und als Verlobte den Segen empfangen.)

235

*ff*

*a 2.*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

Hail to the knight with his own good brand, who hath won a fair bride from the Sa - racen's

Heil sei dem Hel - den und sei - nem Schwert, der vom fer - nen Mor - gen - land glück - lich ist zu - rück - ge -

Hail to the knight with his own good brand, who hath won a fair bride from the Sa - racen's

Heil sei dem Hel - den und sei - nem Schwert, der vom fer - nen Mor - gen - land glück - lich ist zu - rück - ge -

242

hand, Hail! to the mai - den, who over the sea hath fol - lowed her cham - pion so  
kehrt! Heil der Prin - zes - sin, die bis hier - her dem Rit - ter ge - folgt ü - ber

hand, Hail! to the mai - den, who over the sea hath fol - lowed her cham - pion so  
kehrt! Heil der Prin - zes - sin, die bis hier - her dem Rit - ter ge - folgt ü - ber

249

The musical score consists of several systems. The top system shows the piano introduction with a treble clef staff containing a melodic line and a bass clef staff with a rhythmic accompaniment. The middle systems are for the piano accompaniment, with treble and bass clefs. The bottom systems feature the vocal line with lyrics in English and German. The lyrics are:   
 faith - - ful - - ly. By bards yet un - born of the tale shall be told, oft' Rei - za the love - ly and  
 Land und Meer! Und durch die Jahr hun - der - te klin - ge der Sang, wie Hü - on sich Re - zia zur  
 By bards yet un - born - the - tale shall be told, of  
 Und durch die Jahr - hun - der - te klin - ge der sang, wie  
 faith - - ful - - ly. By bards yet un - born of the tale shall be told, oft' Rei - za the love - ly and  
 Land und Meer! Und durch die Jahr hun - der - te klin - ge der Sang, wie Hü - on sich Re - zia zur  
 By bards yet un - born the - tale shall be told, of  
 Und durch die Jahr - hun - der - te klin - ge der sang, wie

257

112

Huon the bold, Und durch die Jahr-hun-der-te klin-ge der Sang, wie Rei-za the love-ly and Hü-on sich Re-zia zur

Frau ge-wann! Und durch die Jahr-hun-der-te klin-ge der Sang, wie Hü-on sich Re-zia zur

Hu on the bold, Hü - on die Frau ge-wann!

by Und durch die Jahr-hun-der-te tale shall be told of Rei-za the love-ly and Hü-on sich Re-zia zur

Hu on the bold, Hü - on die Frau ge-wann!

265

The musical score consists of several systems of staves. The top system includes a vocal line and piano accompaniment. The middle system features a grand piano (piano) part with both treble and bass clefs. The bottom system includes a vocal line and piano accompaniment. The lyrics are written in both English and German. The score includes various musical notations such as notes, rests, and dynamic markings like *ff* and *a.2.*

**English Lyrics:**  
 Huon the bold, of Rei-za the love-ly and Huon the bold, by hardset un-born the tale shall be told, of Rei-za the  
 Frau ge-wann, wie Hü-on sich Re-zia zur Frau ge-wann! Und durch die Jahr hun-derte klin-ge der Sang, wie Hü-on sich  
 Huon the bold, of Rei-za the love-ly and Huon the bold, by hardset un-born the tale shall be told, of Rei-za the  
 Frau ge-wann, wie Hü-on sich Re-zia zur Frau ge-wann! Und durch die Jahr hun-derte klin-ge der Sang, wie Hü-on sich

**German Lyrics:**  
 Huon the bold, of Rei-za the love-ly and Huon the bold, by hardset un-born the tale shall be told, of Rei-za the  
 Frau ge-wann, wie Hü-on sich Re-zia zur Frau ge-wann! Und durch die Jahr hun-derte klin-ge der Sang, wie Hü-on sich  
 Huon the bold, of Rei-za the love-ly and Huon the bold, by hardset un-born the tale shall be told, of Rei-za the  
 Frau ge-wann, wie Hü-on sich Re-zia zur Frau ge-wann! Und durch die Jahr hun-derte klin-ge der Sang, wie Hü-on sich

273

The musical score consists of multiple staves. The vocal parts include a soprano line with lyrics in English and German, and a bass line with German lyrics. The instrumental parts include a piano accompaniment with various textures, including chords and melodic lines. The score is divided into measures, with some measures containing rests or specific performance instructions like *ff*.

love - ly and Huon the bold, of Reiza the lovely and Huon the bold!

Re- zia zur Frau ge- wann, zur Frau sich ge- wann, zur Frau ge- wann!

love - ly and Huon the bold, of Reiza the lovely and Huon the bold!

Re- zia zur Frau ge- wann, zur Frau sich ge- wann, zur Frau ge- wann!

*(Der Vorhang fällt)*